

Nachhaltigkeits- bericht 2024

*Schau doch
mal rein!*



Inhalt

Vorwort	3
Unser Werteverständnis	4
Partnerschaften	5
Unsere Zertifikate	5
Unsere Reise zu mehr Nachhaltigkeit	6
Unsere Werteinitiativen	8
Unser Engagement für Vielfalt und Nachhaltigkeit	10
Wesentlichkeit	12
Ökologie	14
Soziales	16
Ökonomie	18
Ökologie (tabellarisch)	20
Soziales (tabellarisch)	21
Ökonomie (tabellarisch)	22
Über uns	23



Zugunsten des Leseflusses verzichten wir in diesem Dokument auf Schreibweisen wie Genderstern, Binnen-I oder Unterstrich und verwenden stattdessen Personenbezeichnungen vorrangig im generischen Maskulinum. Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass wir auch an diesen Stellen alle Geschlechter gleichermaßen adressieren.

Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser,

Nachhaltigkeit ist heute wichtiger denn je. Mit diesem Bericht möchten wir Ihnen einen transparenten Einblick in unsere Fortschritte geben, einen verantwortungsvollen Beitrag für Umwelt, Gesellschaft und Wirtschaft zu leisten. Das Geschäftsjahr 2024 war von Unsicherheit und Wandel geprägt: Geopolitische Spannungen, hohe Energiepreise und anhaltende Inflation stellten die Wirtschaft vor große Herausforderungen. Digitalisierung, Fachkräftemangel und neue regulatorische Anforderungen verlangten ein hohes Maß an Anpassungsfähigkeit. Diese Entwicklungen – ebenso wie die Transformation zentraler Branchen wie der Automobilindustrie und eine insgesamt schwächere Konjunktur – sind auch an uns als Beratungsunternehmen nicht spurlos vorbeigegangen.

Dennoch ist es uns gelungen, Stabilität zu bewahren und unseren nachhaltigen Wachstumskurs fortzusetzen. Die Nachfrage nach flexiblen, zukunftsfähigen Lösungen stieg branchenübergreifend deutlich an. 2024 hat gezeigt, dass mit klarem Fokus und Agilität selbst in herausfordernden Zeiten Fortschritt möglich ist.

Wir sind überzeugt, dass nachhaltiges Handeln unsere Verantwortung ist, weil es die Grundlage für eine erfolgreiche Zukunft schafft. Daher engagieren wir uns kontinuierlich, unsere Prozesse, Produkte und unser Denken zu verbessern – im Einklang mit den globalen Nachhaltigkeitszielen.

Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit nehmen, unseren Weg zu begleiten.
Herzliche Grüße,

Klaus Baumgärtner
Dr. Frank Wallner
Dirk Braun



Klaus Baumgärtner
CEO bridgingIT



Dr. Frank Wallner
CEO bridgingIT



Dirk Braun
Nachhaltigkeitsmanager

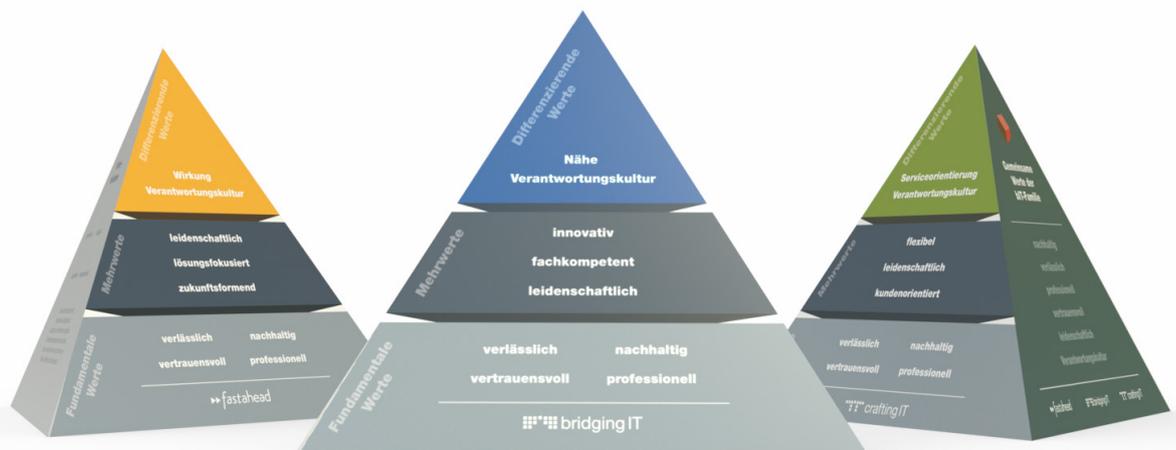


Unser Werteverständnis

Unser Handeln in der bridgingIT-Gruppe hat immer ganzheitlich den Nutzen von Menschen, Umwelt und Gesellschaft im Blick. Wesentlich prägend für unser Handeln ist die Art und Weise, in der wir als Menschen miteinander umgehen. Den täglichen Umgang miteinander, mit unseren Kunden und unseren Partnern auf der Basis gemeinsamer Werte zu gestalten, ist wesentlicher Kern unserer Unternehmenskultur.

Als Digitalisierungsberatung betrachten wir es daher als unerlässlich, den sozialen, ökonomischen und ökologischen Herausforderungen aktiv zu begegnen, um eine nachhaltige Wertschöpfungskette aufzubauen und geschäftsrelevante Ressourcen verantwortungsvoll einzusetzen. Wir haben daher Chancen, Risiken und Zielsetzungen für nachhaltiges Wirtschaften identifiziert und festgehalten, basierend auf den drei Säulen der Nachhaltigkeit: Ökologie, Ökonomie und Soziales.

Nachhaltigkeit und Verantwortungskultur bilden das Fundament unserer Wertepyramiden, von denen sich unsere Nachhaltigkeitsaktivitäten ableiten lassen. Diese werden dann von unseren Werteinitiativen, wie beispielsweise green & social realisiert. Um unternehmerisch erfolgreich, aber auch nachhaltig handeln zu können, überprüfen wir stetig unsere Aktivitäten, die auch das Erreichen zukünftiger Ziele fördern, und handeln entsprechend langfristig. Auch der verantwortungsvolle Umgang mit der Umwelt sowie den uns zur Verfügung stehenden Ressourcen gehört für die bridgingIT-Gruppe zum unternehmerischen Selbstverständnis, welches sich in zahlreichen Aktivitäten widerspiegelt. Unser strukturiertes Nachhaltigkeitsmanagement stützt sich auf dieses Wertebewusstsein, dessen Ergebnisse im vorliegenden CSR-Bericht dokumentiert werden.



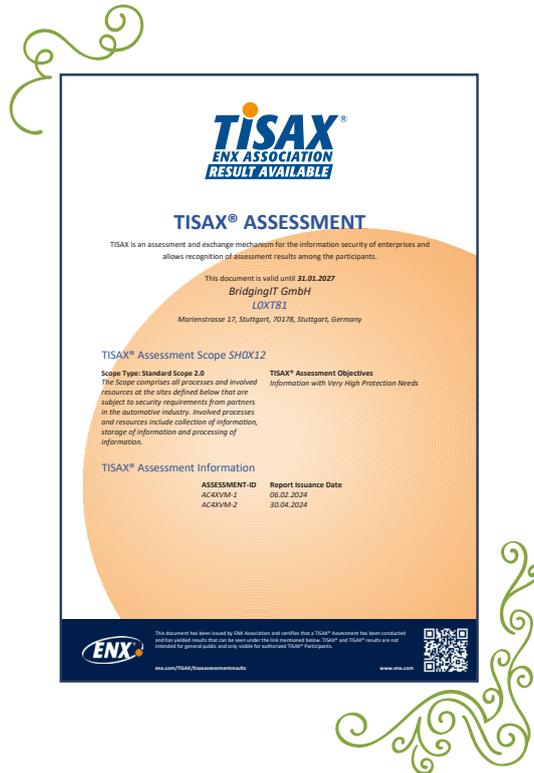
Partnerschaften

Unsere Partnerschaften sind ein wichtiger Bestandteil unseres nachhaltigen Handelns. Wir arbeiten eng mit Lieferanten, Dienstleistern und Organisationen zusammen, die unsere Werte in Bezug auf Umweltschutz, soziale Verantwortung und ethisches Wirtschaften teilen.



Unsere Zertifikate

Im Rahmen unseres Nachhaltigkeitsberichts legen wir großen Wert auf Transparenz und verantwortungsvolles Handeln. Unsere Zertifikate belegen die Einhaltung strenger Umwelt- und Sozialstandards entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Sie bestätigen unser Engagement für nachhaltiges Handeln, Ressourcenschonung, faire und sichere Arbeitsbedingungen. Damit schaffen wir eine Grundlage für eine zukunftsfähige und umweltbewusste Unternehmensführung.



Unsere Werteinitiativen

Ein zentrales Element unserer Nachhaltigkeitsstrategie sind die vier Werteinitiativen, die unser tägliches Handeln und unsere Unternehmenskultur maßgeblich prägen. Jede Initiative setzt dabei eigene Schwerpunkte und trägt auf ihre Weise dazu bei, Nachhaltigkeit bei bridgingIT ganzheitlich zu leben.

Die Initiative **smart & professional** steht für die kontinuierliche persönliche und fachliche Weiterentwicklung unserer Mitarbeitenden sowie für einen offenen, standortübergreifenden Wissensaustausch. Im Jahr 2024 wurden zahlreiche Aktivtrainings zu aktuellen Themen wie Konfliktmanagement, Verhandlungstechniken, Storytelling und Feedbackkultur durchgeführt. Besonders hervorzuheben ist die Integration digitaler Themen, etwa durch Sessions wie „Prompting mit ChatGPT“, die den verantwortungsvollen Umgang mit neuen Technologien fördern. Diese Maßnahmen stärken nicht nur die individuelle Entwicklung, sondern auch die Innovationskraft und Resilienz unseres Unternehmens – zentrale Voraussetzungen für nachhaltigen Erfolg.

Mit der Initiative **story & identity** schaffen wir Identifikation und Zusammenhalt, indem wir unsere Werte, unsere Geschichte und unsere Vision sichtbar und erlebbar machen. Durch gezielte Storytelling-Formate und interne Kampagnen werden nachhaltige Projekte und Erfolge ins Rampenlicht gerückt. So fördern wir das Bewusstsein für nachhaltiges Handeln und stärken die gemeinsame Identität, die unsere Mitarbeitenden über Standorte und Projekte hinweg verbindet. Die offene Kommunikation unserer nachhaltigen Ziele und Erfolge trägt dazu bei, dass sich alle Mitarbeitenden mit der nachhaltigen Ausrichtung unseres Unternehmens identifizieren und diese aktiv mitgestalten.

Die Initiative **green & social** bündelt unser Engagement für Umwelt- und Klimaschutz sowie gesellschaftliche Verantwortung. Im Berichtsjahr wurden zahlreiche Projekte umgesetzt, die das Miteinander, die Gesundheit und das soziale Bewusstsein stärken. Dazu zählen unter anderem die Etablierung eines Mental-Health-Ersthelfer-Teams in Mannheim, eine Blutspende-Aktion in Frankfurt sowie die Durchführung des Girls' Day, um junge Frauen für IT-Berufe zu begeistern. Diese Aktivitäten zeigen, wie wir ökologische und soziale Nachhaltigkeit im Unternehmensalltag verankern.

Abgerundet wird unser Werteverständnis durch die Initiative **fun & sports**, die Gesundheit, Teamgeist und Wohlbefinden durch sportliche und gemeinschaftliche Aktivitäten fördert. Im Jahr 2024 wurden standortübergreifend Sportevents und Bewegungsangebote organisiert, die nicht nur die physische Gesundheit stärken, sondern auch den Zusammenhalt im Team fördern. Ergänzt wurden diese durch Stress-Präventionstrainings, die die Resilienz und das Wohlbefinden unserer Mitarbeitenden nachhaltig unterstützen. Die aktive Pausengestaltung und Bewegungsinitiativen tragen dazu bei, eine gesunde Work-Life-Balance und ein positives Arbeitsumfeld zu schaffen.

Diese vier Werteinitiativen sind integraler Bestandteil unseres nachhaltigen Handelns. Sie schaffen die Basis für eine verantwortungsvolle, zukunftsfähige und resiliente Unternehmenskultur, die den Menschen und die Umwelt in den Mittelpunkt stellt und so den langfristigen Unternehmenserfolg sichert.



SMART & PROFESSIONAL

GREEN & SOCIAL

Nachhaltigkeit gehört zu unseren Grundwerten!



STORY & IDENTITY

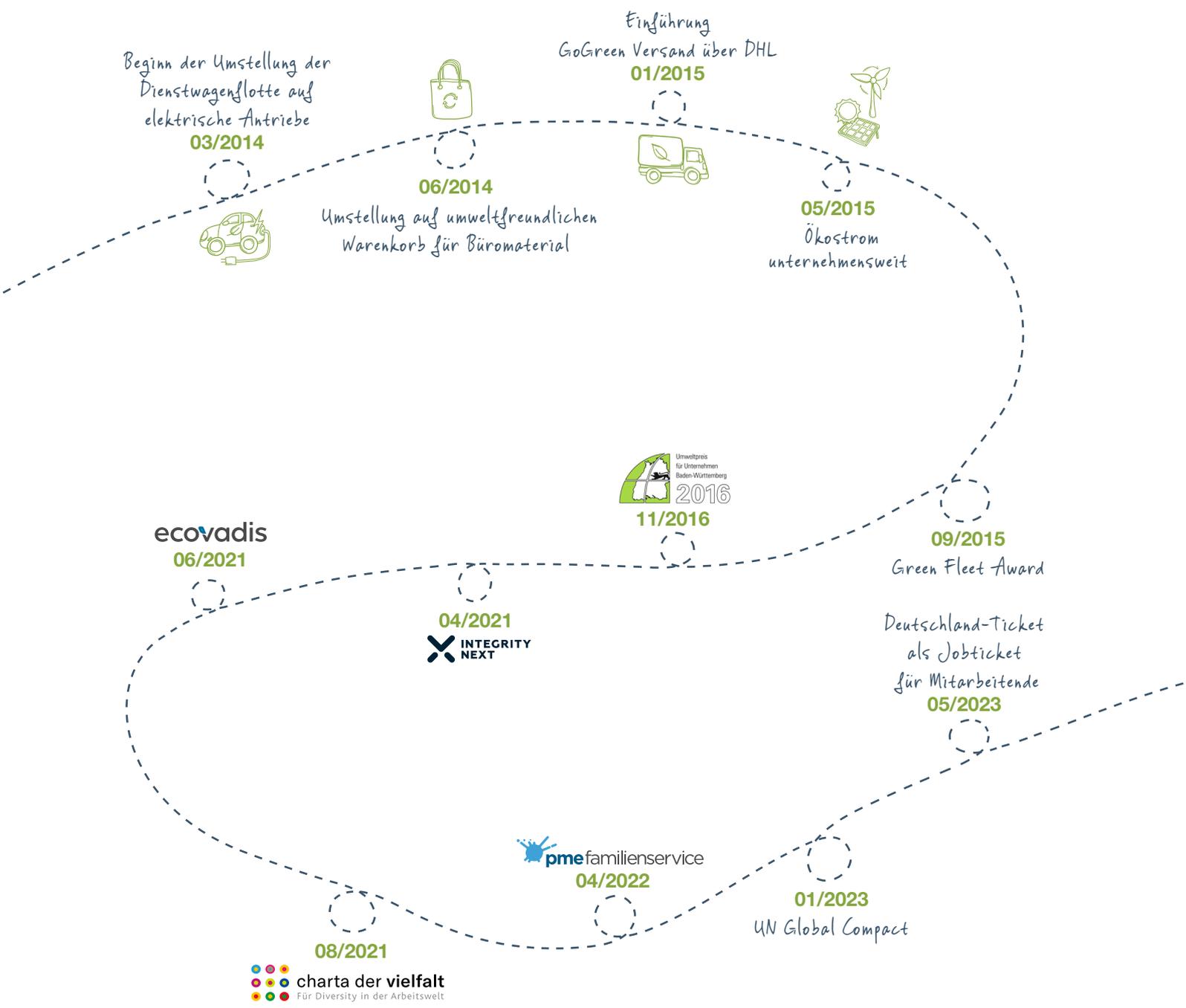


FUN & SPORT

*bIT am Berg = Unser Skievent!
Von Mitarbeitenden organisiert*



Unsere Reise zu mehr Nachhaltigkeit



Nachhaltigkeit ist für uns ein zentrales Element unserer Unternehmensstrategie. Seit der Unternehmensgründung 2008 haben wir uns das Ziel gesetzt, unsere Prozesse umweltfreundlich und verantwortungsvoll zu gestalten. Auf dieser Reise haben wir zahlreiche Meilensteine erreicht: von der Einführung unserer E-Flotte 2014, über die vollständige Umstellung auf Ökostrom in all unseren Lokationen in 2015 bis hin zu erfolgreichen Zertifizierungen durch DEKRA zu den Themen Energie-, Qualitäts-, Umwelt- und Informationssicherheitsmanagement.

Um unsere Nachhaltigkeitsziele zu erreichen oder - wo möglich - zu übertreffen, orientieren wir uns an den Leitlinien des UN Global Compact für die Nachhaltigkeitsberichterstattung. Wir unterziehen uns regelmäßigen Audits bezüglich der erfolgreichen Umsetzung relevanter ISO-Normen (9001, 14001 und 27001) und berichten gegenüber externen CSR-Rating-Anbietern wie EcoVadis und IntegrityNext.

Heute sind wir stolz darauf ein Unternehmen zu sein, das Innovation und Nachhaltigkeit in Einklang bringt – und freuen uns darauf, diesen Weg auch in Zukunft mit unseren Kunden und Mitarbeitenden weiterzugehen.



über
280
Mitarbeitende
bei DKMS registriert



05/2024
ecovadis
Silber-Medaille

erster Nachhaltigkeitsbericht
12/2024



Unser Engagement für Vielfalt und Nach- haltigkeit



Seit 2008 arbeiten wir strukturiert an verschiedenen Themenbereichen und haben dort unterschiedliche Reifegrade erreicht. Mittlerweile lassen wir uns dazu extern bewerten und haben uns zu verschiedenen Initiativen wie der Charta der Vielfalt und dem UN Global Compact bekannt.

Die Charta der Vielfalt hat sich zum Ziel gesetzt, die Vielfalt in Unternehmen und Institutionen zu fördern. Dabei sollen Anerkennung, Wertschätzung und Einbeziehung von Vielfalt in der Arbeitswelt von Deutschland vorangetrieben werden.

Der UN Global Compact verfolgt die Vision einer inklusiven und nachhaltigen Wirtschaft zum Nutzen aller Menschen, Gemeinschaften und Märkte. Dabei folgt der UN Global Compact zehn Prinzipien für ein verantwortungsvolles Handeln.

Mit der Verabschiedung der Agenda 2030 im Jahr 2015 wurden 17 globale Nachhaltigkeitsziele, die Sustainable Development Goals (SDGs), für eine sozial, wirtschaftlich und ökologisch nachhaltige Entwicklung gesetzt. Als Unternehmen stehen wir hinter diesen Zielen und setzen uns intensiv mit deren Schwerpunktthemen auseinander, um unseren Beitrag zu leisten.



Wesentlichkeit

Im Rahmen unserer doppelten Wesentlichkeitsanalyse haben wir insgesamt 20 Handlungsfelder bewertet und im Abgleich unserer eigenen Bewertung mit der Sicht der Stakeholder ermittelt, welche ökonomischen, sozialen und ökologischen Nachhaltigkeitsfaktoren für unsere geschäftliche Resilienz besonders relevant sind. Auch für 2024 wurden diese geprüft und für passend befunden. Für 2025 ist eine Überarbeitung und Neubewertung der Wesentlichkeitsanalyse geplant.

Die Themenauswahl orientierte sich an den UN-Nachhaltigkeitszielen, sowie dem MSCI Materiality-Index und dem von EcoVadis eingesetzten Wesentlichkeitsindex für die Informations- und Kommunikationstechnologiebranche.

Die ausgewählten Themen wurden nach der Stärke ihrer ökonomischen, ökologischen und sozialen Auswirkungen im Kontext unserer Geschäftstätigkeit bewertet (x-Achse) und ins Verhältnis zu den Erwartungen der Stakeholder an unser Nachhaltigkeitsmanagement gesetzt (y-Achse). Die nachfolgende Wesentlichkeitsmatrix veranschaulicht die Ergebnisse. Daraus ergeben sich wesentliche Handlungsfelder die für unseren unternehmerischen Erfolg eine wichtige Rolle spielen:

20 Handlungsfelder bewerten unsere geschäftliche Resilienz

Wesentlichkeitsanalyse der bridgingIT-Gruppe



sozial

ökologisch

ökonomisch



ÖKOLOGIE

Innovationen und den Ausbau der digitalen Infrastruktur sehen wir als Chance, die Kerngeschäftsprozesse von Unternehmen und öffentlichen Verwaltungen nachhaltig mitzugestalten. Diese Einschätzung ist im Einklang zu den wachsenden Nachhaltigkeitsanforderungen unserer Kunden. Unser bestehendes Leistungsspektrum (Portfolio) entwickeln wir entlang unserer Wachstums- und Nachhaltigkeitsstrategie sukzessive weiter, um unsere Kunden in deren Unternehmensstrategie zu unterstützen.

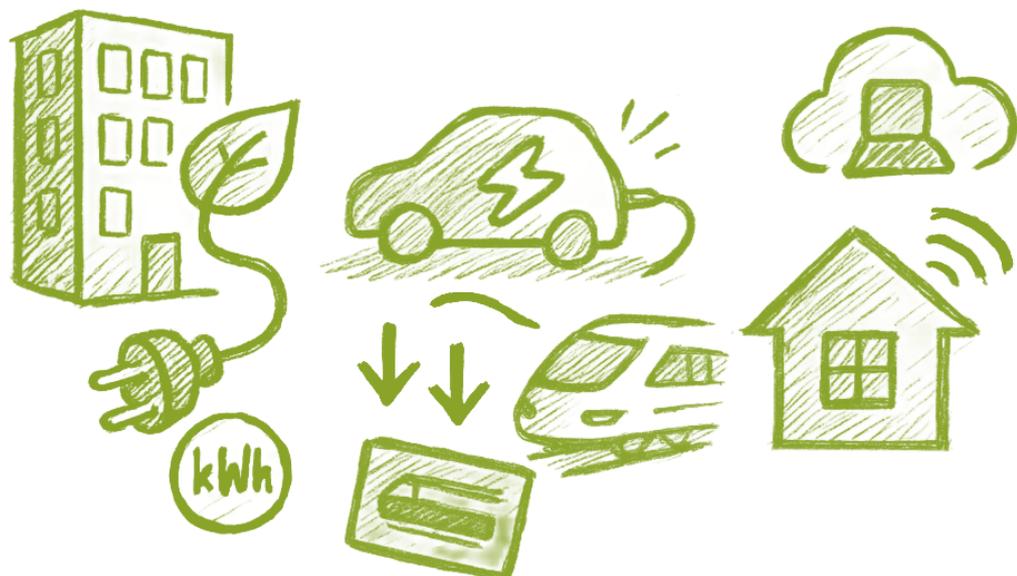
Ein zentraler operativer Aspekt unserer Nachhaltigkeitsstrategie ist die Reduzierung des Energieverbrauchs an unseren Standorten und im Mobilitätsbereich aufgrund der Reisetätigkeit unserer Mitarbeitenden. Hierfür gilt bereits seit Gründung der bridgingIT in 2008 das Regionalitätsprinzip, um eine heimat- bzw. kundennahe Arbeitsweise in Kombination mit einem sinnvollen Remoteanteil zu ermöglichen. Mobiles Arbeiten ist bereits seit Jahren ein fester Bestandteil unserer Arbeitskultur. Für notwendige Reisen stehen unseren Mitarbeitenden eine stetig optimierte Fahrzeugflotte sowie die Möglichkeit der Nutzung öffentlicher Verkehrsmitteln zur Verfügung. Wo möglich sind unsere Standorte in unmittelbarer Nähe zu Bahnhöfen platziert.

Darüber hinaus sind Umweltauswirkungen ein wichtiges Handlungsfeld für uns, auch wenn diese nur bedingt auf die positive Unterneh-

mensentwicklung einzahlen. Gerade aus Sicht der Kunden wird es immer wichtiger, sich über die Auswirkungen der eigenen Geschäftstätigkeit auf die Umwelt im Klaren zu sein. Dies führt dazu, auch diese Faktoren im täglichen Wirken zu betrachten und konsequent an der Reduzierung der eigenen Einflüsse zu arbeiten. So haben wir uns das Ziel gesetzt, bis zum Jahr 2030 maximal emissionsfrei zu sein. Auf dem Weg dorthin verfolgen wir zudem das Ziel, in 2025 Netto-Null-Emissionen zu erreichen, indem wir zum jeweiligen Zeitpunkt nicht reduzierbare Emissionen durch Kompensationen ausgleichen.

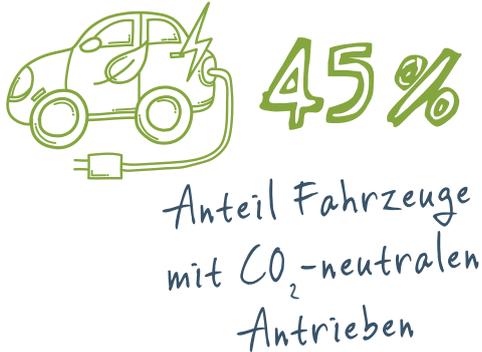
Für uns als IT-naher Dienstleister bedeutet das vor allem, unseren Energieverbrauch an den Lokationen sowie die Emissionen durch die Mobilität unserer Mitarbeitenden so ideal wie möglich zu gestalten. Daher beziehen wir an allen Lokationen seit mehreren Jahren Ökostrom und gestalten aktiv die Umstellung unserer Firmenwagenflotte auf nachhaltige Antriebsformen.

Im Geschäftsjahr 2024 haben wir unsere Datenerhebung weiterentwickelt und erstmals auch den Heizenergieverbrauch an allen Standorten systematisch erfasst. Zudem basiert die CO₂-Bilanzierung unserer Verbrennerfahrzeuge ab 2024 auf den realen Verbrauchswerten der Fahrzeuge. Dies führt zu einer noch transparenteren und realistischeren Darstellung unseres ökologischen Fußabdrucks, bringt jedoch auch höhere CO₂-Werte als in den Vorjahren mit sich.



Energie und Mobilität

Wir setzen weiterhin konsequent auf die Reduktion unseres Energieverbrauchs und die Umstellung auf nachhaltige Mobilitätslösungen. Der Anteil der Fahrzeuge mit CO₂-neutralen Antrieben in unserer Flotte konnte im Jahr 2024 auf 45 % gesteigert werden (Vorjahr: 35 %). An allen Standorten, an denen wir Einfluss nehmen können, beziehen wir weiterhin zu 100 % Ökostrom.



Hinweis zur Datenverfügbarkeit:

Da alle unsere Büroflächen angemietet sind, erhalten wir die Verbrauchsdaten für Heizenergie und Wasser jeweils erst mit der jährlichen Nebenkostenabrechnung der Vermieter – und damit immer mit einem Verzug von etwa einem Jahr. Für das Geschäftsjahr 2024 liegen daher noch keine vollständigen Verbrauchsdaten vor; die aktuell im Bericht ausgewiesenen Werte beziehen sich auf das Jahr 2023. Für das Jahr 2023 wurden 83,32 t CO₂-Äquivalente durch Heizenergieverbrauch bilanziert, der Frischwasserverbrauch lag bei 1.289 m³.

Der durchschnittliche Energieverbrauch pro 100 Personen-Kilometer ist im Jahr 2024 auf 28,7 kWh gestiegen (Vorjahr: 19,8 kWh). Dieser Anstieg ist maßgeblich auf die veränderte Erfassungsmethodik und die realitätsnähere Abbildung der Verbräuche zurückzuführen.

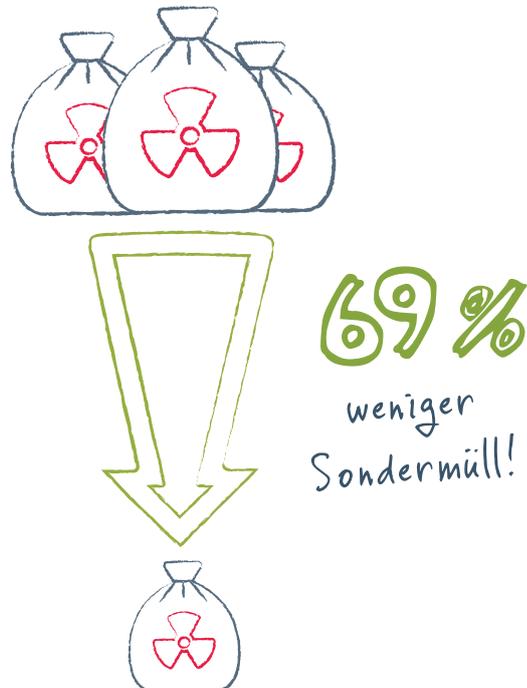
Emissionen

Die Gesamtemissionen der bridgingIT-Gruppe belaufen sich für das Berichtsjahr 2024 auf 546,37 t CO₂-Äquivalente (Vorjahr: 385,76 t). Die CO₂-Emissionen aus Scope 1 (direkte Emissionen, insbesondere aus dem Fuhrpark) liegen bei 438,75 t, Scope 2 (indirekte Emissionen aus Energiebezug, insbesondere Heizenergie) bei 83,32 t und Scope 3 (u.a. Geschäftsreisen mit Bahn und Flugzeug sowie eingekaufte IT-Services) bei 24,30 t CO₂-Äquivalenten. Die Steigerung der Emissionen resultiert vor allem aus der erstmaligen Berücksichtigung der Heizenergie und der realen Verbrauchswerte der Verbrennerfahrzeuge.

Weitere Umweltaspekte

Die angefallene Abfallmenge konnte mit 9.606,7 kg (Vorjahr: 9.698,6 kg) leicht gesenkt werden, ebenso die Menge an Sonderabfällen, die auf 16 kg zurückging (Vorjahr: 52 kg).

Die Fortschreibung und Weiterentwicklung unserer Datenerhebung und -auswertung ist dabei ein wichtiger Schritt, um unsere Umweltwirkungen transparent zu machen und gezielt zu reduzieren.



SOZIALES

Im Mittelpunkt unseres unternehmerischen Handelns stehen unsere Mitarbeitenden, die übrigens aus 36 unterschiedlichen Nationalitäten stammen. Ihre Zufriedenheit, Entwicklung und Vielfalt sind die Basis für unseren nachhaltigen Unternehmenserfolg. Deshalb investieren wir kontinuierlich in die Gewinnung, Bindung und Weiterentwicklung unserer Teams und übernehmen gesellschaftliche Verantwortung – sowohl im Unternehmen als auch darüber hinaus.

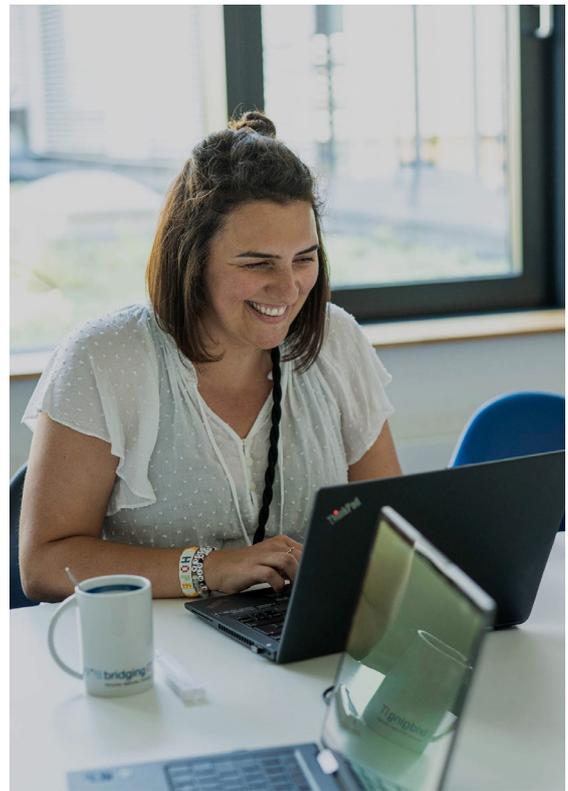
Attraktivität für Bewerbende und Mitarbeitendenbindung

Die Attraktivität als Arbeitgeber ist für uns ein zentraler Erfolgsfaktor. Hierzu entwickeln wir attraktive Programme und Angebote für unsere Mitarbeitenden, damit wir gegenüber den Mitbewerbern als noch attraktiverer Arbeitgeber von den Bewerbenden wahrgenommen werden.

Im Jahr 2024 konnten wir die Zahl der eingegangenen Bewerbungen erneut deutlich steigern: Insgesamt haben sich 26.293 Personen bei uns beworben (Vorjahr: 19.766). Die Fluktuationsrate lag mit 12,12 % weiterhin deutlich unter dem Branchendurchschnitt und konnte gegenüber dem Vorjahr nochmals leicht gesenkt werden (2023: 12,56 %). Die Mitarbeitendenzufriedenheit blieb mit einem Wert von 82% auf hohem Niveau stabil. Für neue Mitarbeitende wurden 11 Begrüßungstage mit insgesamt 110 Teilnehmenden organisiert, um einen gelungenen Start und die Integration ins Team zu unterstützen.

Talentmanagement und Weiterbildung

Die kontinuierliche Weiterentwicklung unserer Mitarbeitenden ist uns ein zentrales Anliegen. Im Jahr 2024 wurden im Durchschnitt 48,36 Trainingsstunden pro Mitarbeitenden zu modernen und zukunftsorientierten Themen Schulungen durchgeführt. Damit liegen wir weiterhin deutlich über dem Branchendurchschnitt und fördern gezielt die fachliche und persönliche Entwicklung unseres Teams.



48 Trainingsstunden
pro Mitarbeitenden
pro Jahr



Vielfalt, Gleichstellung und Inklusion

Wir setzen uns aktiv für Diversität und Chancengleichheit ein. Der Anteil weiblicher Mitarbeitender konnte 2024 auf 29,07 % gesteigert werden (Vorjahr: 28,79 %). Besonders erfreulich ist der Anstieg des Frauenanteils in Führungspositionen auf 19 % (Vorjahr: 18 %). Diskriminierungsvorfälle wurden – wie in den Vorjahren – keine gemeldet.



Gesundheit und Sicherheit

Die Gesundheit und das Wohlbefinden unserer Mitarbeitenden stehen für uns an oberster Stelle. Auch im Jahr 2024 gab es keine meldepflichtigen Arbeitsunfälle. Zudem wurden zehn Stress-Präventionstrainings durchgeführt (Vorjahr: 9), um die Resilienz und das Wohlbefinden unserer Teams weiter zu stärken.



Ethische Geschäftspraktiken und Compliance

Integrität und Compliance sind fest in unserer Unternehmenskultur verankert. Im Jahr 2024 gab es keine Compliance-Vorfälle. Alle Mitarbeitenden wurden erneut zu Compliance-Themen geschult und informiert.



Gesellschaftliches Engagement

Wir übernehmen Verantwortung über das Unternehmen hinaus. Im Jahr 2024 haben wir 30.209 Euro gespendet und damit erneut einen Beitrag zum Gemeinwohl geleistet. Die Team-Patenschaften wurden wie in den Vorjahren fortgeführt.

Auch das Engagement für Nachhaltigkeit und gesellschaftliche Verantwortung wurde weiter ausgebaut. Im Rahmen der Initiative green & social wurden zahlreiche Projekte und Aktionen umgesetzt, die das Miteinander, die Gesundheit und das soziale Bewusstsein im Unternehmen stärken.

Besonders hervorzuheben sind die lokalen und bundesweiten Aktionen: In Mannheim wurde ein Team von Mental-Health-Erst Helfern etabliert, das Mitarbeitende bei psychischen Belastungen unterstützt und zur Enttabuisierung des Themas beiträgt. In Frankfurt fand eine Blutspende-Aktion statt, bei der zahlreiche Kolleginnen und Kollegen einen wichtigen Beitrag zur Gesundheitsversorgung leisteten. Ebenfalls in Frankfurt wurde der Girls' Day veranstaltet, um jungen Frauen Einblicke in die IT-Berufswelt zu ermöglichen und für mehr Diversität in der Branche zu werben.

Soziale Aspekte in der Lieferkette

Auch unsere Lieferanten werden auf soziale Standards verpflichtet: 91 % der relevanten Lieferanten haben unsere Checkliste zu sozialen Kriterien unterzeichnet; bei den A/B-Lieferanten wurden 100 % der geplanten Audits durchgeführt.



ÖKONOMIE

Das Jahr 2024 brachte von der Marktsituation besonderen wirtschaftlichen Herausforderungen mit sich. Die gesamtwirtschaftliche Lage in Deutschland war weiterhin angespannt, insbesondere durch die Transformation in Schlüsselbranchen wie der Automobilindustrie. Dennoch ist es uns gelungen, unseren Kurs des nachhaltigen und verantwortungsvollen Wachstums fortzusetzen und unsere Position als verlässlicher Digitalisierungspartner für unsere Kunden zu stärken.



Nachhaltiges Wachstum und Unternehmenserfolg

Im Geschäftsjahr 2024 erzielte die bridgingIT-Gruppe einen Umsatz von 136,9 Mio. Euro und konnte damit das hohe Niveau des Vorjahres (136,8 Mio. Euro) trotz der schwierigen Rahmenbedingungen halten. Die Rendite (EBIT zu Umsatz) lag bei 5,98 % (Vorjahr: 6,29 %). Damit bewegen wir uns weiterhin auf einem im Branchenvergleich überdurchschnittlichen Niveau und setzen auf langfristige Wertschöpfung statt kurzfristiger Gewinnmaximierung.



Höhere Rendite
als in unserem Markt üblich

Informationssicherheit und Datenschutz

Die Sicherheit der Daten unserer Kunden, Partner und Mitarbeitenden hat für uns höchste Priorität. Zusätzlich legen wir großen Wert darauf, sichere Infrastrukturen und Systeme bereitzustellen, um die zunehmende Bedrohung durch Cyberkriminalität zu bekämpfen. Mit unserer Zertifizierung ISO 27001 Informationssicherheit stellen wir sicher, immer auf dem neusten Stand der Technik zu sein, um uns und unsere Kunden zu schützen. Es kam zu drei Informationssicherheitsvorfällen, die jedoch umgehend analysiert und behoben wurden. Alle Mitarbeitenden wurden zu 100 % in Datenschutz- und Informationssicherheitsfragen geschult.

100%
geschulte MA
in Datenschutz- und Informationssicherheits-
schulungen

- 4** HOCHWERTIGE BILDUNG
- 5** GESCHLECHTERGLEICHHEIT
- 8** MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT UND WIRTSCHAFTSWACHSTUM
- 9** INDUSTRIE, INNOVATION UND INFRASTRUKTUR
- 16** FRIEDEN, GERECHTIGKEIT UND STARKE INSTITUTIONEN
- 17** PARTNERSCHAFTEN ZUR ERREICHUNG DER ZIELE

Ethisches Wirtschaften und Compliance

Integrität und die konsequente Einhaltung gesetzlicher und ethischer Standards sind für uns selbstverständlich. Im Jahr 2024 gab es keine bestätigten Korruptionsvorfälle. Der Anteil der Mitarbeitenden, die zu Richtlinien und Verfahren zur Korruptionsbekämpfung geschult wurden, konnte auf 21 % gesteigert werden (Vorjahr: 0,5 %).

Kundenzufriedenheit

Die Zufriedenheit unserer Kunden ist ein zentraler Erfolgsfaktor. Im Jahr 2024 erreichten wir einen Net Promoter Score (NPS) von 80,77 (Vorjahr: 66,48), was das hohe Vertrauen und die Zufriedenheit unserer Kunden mit unseren Leistungen widerspiegelt.

Nachhaltige Beschaffung

Im Bereich der nachhaltigen Beschaffung konnten wir 2024 bei den internen Audits der umsatzstärksten und kritischsten Lieferanten eine Quote von 100 % erreichen. 33,6 % unserer Lieferanten sind inzwischen bei EcoVadis oder IntegrityNext gelistet und erfüllen damit unsere Anforderungen an Umwelt-, Sozial- und Governance-Kriterien.

NPS 80.77



ÖKOLOGIE tabellarisch

WESENTLICHKEIT



Betroffene SDGs	GRI-Indikator	Strategisches Handlungsfeld	Thema (Wesentlich)	Beschreibung/ Messgrößen/ KPIs	Ziel	2023	2024
7; 8; 12; 13	302-4	Umwelt	Energie	Anteil Fahrzeuge mit CO ₂ -neutralen Antrieben	100% ab 2030	35%	45%
7; 8; 12; 13	302-1 / 302-3	Umwelt	Energie	Anteil Standorte mit Ökostrom-Bezug (wo für uns beeinflussbar)	100%	100%	100%
7; 8; 12; 13	302-1 / 302-3	Umwelt	Energie	Benötigte Heizenergie in Standorten in kWh	jährliche Reduktion um 4,5 % (bisher)	83,32 tCO ₂ -Eqv	***
7; 8; 12; 13	302-1 / 302-3	Umwelt	Energie	Durchschnittlicher Energieverbrauch in kWh pro 100 Personen-KM	jährliche Reduktion um 4,5 % (bisher)	19,8 kWh / 100km	28,7* kWh / 100km
7; 8; 12; 13	302-2	Umwelt	Emissionen	Emissionen durch Flugreisen	jährliche Reduktion um 4 %, und keine innerdeutschen Flüge < 500 km	22,14 tCO ₂ -Eqv	21,85 tCO ₂ -Eqv
6	303-5	Umwelt	Wasserverbrauch	Frischwasserverbrauch in Lokationen in l	Jährliche Reduktion von IST-Wert	1.289 m ³	***
3; 12; 13; 14; 15	305-1	Umwelt	Emissionen	CO ₂ -Emissionen Scope 1 in t	4% Reduktion von IST-Wert	363,62 tCO ₂ -Eqv	438,75* tCO ₂ -Eqv
3; 12; 13; 14; 15	305-2	Umwelt	Emissionen	CO ₂ -Emissionen Scope 2 in t	4% Reduktion von IST-Wert	83,32** tCO ₂ -Eqv	***
3; 12; 13; 14; 15	305-3	Umwelt	Emissionen	CO ₂ -Emissionen Scope 3 in t	4% Reduktion von IST-Wert	22,14 tCO ₂ -Eqv	24,30**** tCO ₂ -Eqv
3; 12; 13; 14; 15	305-1, 305-2, 305-3	Umwelt	Emissionen	CO ₂ -Ausstoß gesamt in t	4% Reduktion von IST-Wert (SPIE= 50% bis 2025)	385,76 tCO ₂ -Eqv	546,37***** tCO ₂ -Eqv
3; 12; 13; 14; 15	305-1, 305-2, 305-3	Umwelt	Emissionen	CO ₂ -Kompensation in t	0 t (da keine Emissionen mehr zu kompensieren sind) ab 2025	Summe Gesamtemissionen des Berichtsjahres (ohne Strom-Emissionen)	
3; 12; 13; 14; 15	305-1, 305-2, 305-3	Umwelt	Emissionen	CO ₂ -Ausstoß pro MA	4% Reduktion von IST-Wert	0,53 tCO ₂ -Eqv	0,73 tCO ₂ -Eqv
3; 6; 12; 14; 15	306-3	Umwelt	Abfallmanagement	Angefallene Menge Abfall in kg pro Jahr	Absolute Reduktion pro Jahr	9.698,6 kg	9.606,7 kg
3; 6; 12; 14; 15	306-3	Umwelt	Abfallmanagement	Angefallene Menge Sonderabfälle/gefährliche Abfälle (z.B. Batterien) in kg pro Jahr	Absolute Reduktion pro Jahr	52 kg	16 kg
8; 12; 13	308-1, 308-2	Nachhaltige Beschaffung	Lieferantenbewertung nach Umweltgesichtspunkten	Anzahl Lieferanten die unseren CoC unterzeichnet haben	100% bei A/B Lieferanten (inkl. TPM ohne Freiberufler) ab 2026	1%	33,6%

* Steigerung aufgrund neuer Kalkulation basierend auf dem Realverbrauch bei Diesel/Benzin
 ** Beinhaltet ab sofort auch Heizenergie Erdgas/Fernwärme
 *** Zahlen sind immer ein Jahr nachläufig
 **** Beinhaltet ab sofort auch IT-Service-Nutzung bei Microsoft
 ***** Berücksichtigte neue Berechnung Treibstoffe, Heizenergie, und IT-Services

SOZIALES tabellarisch

Betroffene SDGs	GRI-Indikator	Strategisches Handlungsfeld	Thema (Wesentlich)	Beschreibung/ Messgrößen/ KPIs	Ziel	2023	2024
16	(Angabe 2-23 bis 2-27)	Ethik & Compliance	Ethische Geschäftspraktiken & Compliance	Anzahl Compliance-Vorfälle pro Jahr	0	0	0
16	(Angabe 2-23 bis 2-27)	Ethik & Compliance	Ethische Geschäftspraktiken & Compliance	% geschulte/ informierte MA bzgl. Compliance	100%	100%	100%
3; 5	(401-2)	Arbeits- und Menschenrechte	Unternehmensidentifikation und Mitarbeitendenbindung	Mitarbeitendenzufriedenheit auf Basis ORG-Cockpit Projektportfolio (zukünftig „Great Place to Work“)	> 60%	83%	82%
5; 8; 10	401-1	Arbeits- und Menschenrechte	Unternehmensidentifikation und Mitarbeitendenbindung	MA-Fluktuation	geringer als im Markt üblich	12,56%	12,12%
4; 5	404-1	Arbeits- und Menschenrechte	Talentmanagement & Mitarbeitendenentwicklung	Anzahl Trainingstage pro Mitarbeitendem	40 h/a	52,24 h/a	48,36 h/a
5; 8	406-1	Arbeits- und Menschenrechte	Vielfalt und gleiche Möglichkeiten, Diskriminierung	Anzahl gemeldeter Vorfälle	0	0	0
	(413-1)	Arbeits- und Menschenrechte	Soziales, ökologisches oder kulturelles Engagement	Summe gespendet Euro	0,25% des Gewinns	47.216€ 0,54%	30.209€ 0,46%
	(413-1)	Arbeits- und Menschenrechte	Soziales, ökologisches oder kulturelles Engagement	Team-Patenschaften	1 pro Team	1	1
5; 8		Arbeits- und Menschenrechte	Attraktivität für Bewerber:innen	Anzahl eingegangener Bewerbungen		19.766	26.293
5; 8	Angabe 2-7	Arbeits- und Menschenrechte	Diversität, Gleichheit und Inklusion	Anteil Frauen insgesamt	höher als der Branchendurchschnitt	28,79%	29,07%
5; 8	Angabe 2-7	Arbeits- und Menschenrechte	Diversität, Gleichheit und Inklusion	Anteil Frauen in Führungspositionen	höher als der Branchendurchschnitt	18%	19%
5; 8; 16	414-1, 414-2	Nachhaltige Beschaffung	Lieferantenbewertung aus sozialer Sicht (Menschenrechte, Mindestlohn, etc.)	Anzahl Lieferanten die unsere Checkliste unterzeichnet haben	100% bis 2026	91%	92%
5; 8; 16	414-1, 414-2	Nachhaltige Beschaffung	Lieferantenbewertung aus sozialer Sicht (Menschenrechte, Mindestlohn, etc.)	% durchgeführte Lieferanten-Audits	100% bei A/B Lieferanten (inkl. TPM ohne Freiberufler) ab 2026	100%	100%
3; 8; 16	403-9	Arbeits- und Menschenrechte	Mitarbeitendengesundheit und Sicherheit	Anzahl Arbeitsunfälle	0	0	0
3; 8; 16	403-4, 403-5, 403-6	Arbeits- und Menschenrechte	Mitarbeitendengesundheit und Sicherheit	Durchgeführte Stress-Präventionstrainings	5	9	10



ÖKONOMIE tabellarisch

Betroffene SDGs	GRI-Indikator	Strategisches Handlungsfeld	Thema (Wesentlich)	Beschreibung/ Messgrößen/ KPIs	Ziel	2023	2024
8; 9	201-1 / Angabe 2-22	Wirtschaftliches Handeln	Nachhaltiges Wachstum und Unternehmenserfolg	Umsatzwachstum	Stärkeres Wachstum als in unserem Markt üblich	136,8 Mio	136,9 Mio
8; 9	201-1	Wirtschaftliches Handeln	Nachhaltiges Wachstum und Unternehmenserfolg	Rendite	Höhere Rendite als in unserem Markt üblich	6,29%	5,98%
16	418 - 1	Wirtschaftliches Handeln	Informationssicherheit & Datenschutz	Anzahl Datenschutzvorfälle pro Jahr	0	0	1
16	418 - 1	Wirtschaftliches Handeln	Informationssicherheit & Datenschutz	Anzahl Informationssicherheitsvorfälle pro Jahr	0	0	3
4; 5; 8	(404-1)	Wirtschaftliches Handeln	Informationssicherheit & Datenschutz	% geschulter MA in Datenschutzschulungen	100%	100%	100%
4; 5; 8	(404-1)	Wirtschaftliches Handeln	Informationssicherheit & Datenschutz	% geschulter MA in Informationssicherheitsschulungen	100%	100%	100%
16	205-3	Wirtschaftliches Handeln	Korruption	Bestätigte Korruptionsvorfälle und ergriffene Maßnahmen (pro Jahr)	0	0	0
16	205-3	Wirtschaftliches Handeln	Korruption	% geschulter MA (Kommunikation und Schulungen) zu Richtlinien und Verfahren zur Korruptionsbekämpfung	100%	0,53%	21%
8; 17		Wirtschaftliches Handeln	Kundenzufriedenheit	Gemessene Kundenzufriedenheit über Fragebogen (NPS)	tbd	66,48	80,77
8; 17	Angabe 2-29	Wirtschaftliches Handeln	Stakeholderdialog	Anzahl durchgeführte Stakeholder-Dialoge/Veranstaltungen	1 pro Standort pro Jahr	0	0
8	204	Nachhaltige Beschaffung	Einkauf und Lieferanten	% Lieferantenaudits bei 20 umsatzstärksten und kritischen Lieferanten	1	Extern: 0% Intern: 0%	Extern: 0% Intern: 100%
8	204-1 / 308-1	Nachhaltige Beschaffung	Einkauf und Lieferanten	Anzahl/% Lieferantenverträge mit umweltbezogenen, lokalen und sozialen Vertragsbestandteilen	100% bei A/B Lieferanten (inkl. TPM ohne Freiberufler) ab 2026	1%	33,6%



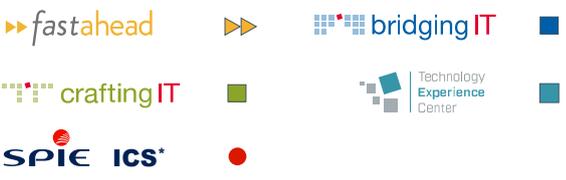
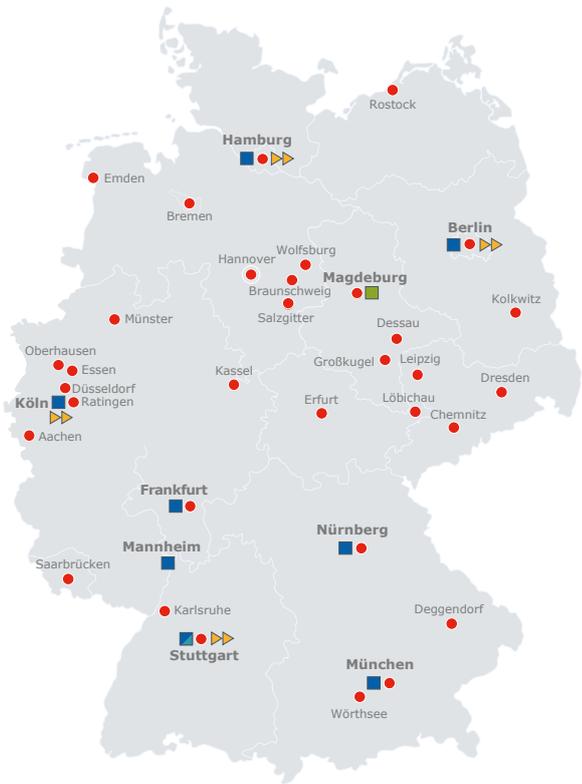
Über uns

Die bridgingIT-Gruppe im Überblick

Die BridgingIT GmbH besteht seit 2008 und bildet gemeinsam mit den Tochterunternehmen *fastahead GmbH & Co. KG* und *CraftingIT GmbH* die bridgingIT-Gruppe. Als hersteller-unabhängige, produktneutrale Technologie- und Unternehmensberatung unterstützen wir Kunden aus verschiedenen Branchen bei ihren wegweisenden Veränderungs- und Digitalisierungsprojekten.

Mit mehr als 700 Mitarbeitenden an 9 Standorten in relevanten Wirtschaftsräumen in Deutschland bieten wir wertschöpfende, agile End-to-End-Leistungen. Diese umfassen strategische Business- und Branchenberatung sowie lösungsorientierte Technologie- und Methodenexpertise, die es unseren Kunden ermöglicht, den digitalen Wettbewerb mit nachhaltigem Erfolg zu meistern.

Im Geschäftsjahr 2024 erzielte die bridgingIT-Gruppe einen Umsatz von 136,9 Millionen Euro. Wir setzen unseren Wachstumskurs fort und fusionierten Ende 2023 mit der SPIE Germany Switzerland Austria GmbH, die als Mehrheitsgesellschafter mit 75,1% der Stimmrechtsanteile eingestiegen ist. Unsere Lieferungen und Leistungen bleiben davon unverändert, was die anhaltende Stabilität und das Engagement für unsere Kunden bekräftigt.



*Information & Communication Services

Schau vorbei und folge uns!



Impressum

Herausgeber
BridgingIT GmbH
N7, 5-6
68161 Mannheim
Deutschland

Geschäftsführer
Klaus Baumgärtner
Dr. Frank Wallner

Kontakt
info@bridging-it.de





 **bridging IT**
Gruppe